

## FOLGE 13 – MAGDEBURG

### Aufgabe von Team Süd

1

Seht euch die Bilder an und formuliert Vermutungen. Welche Aufgabe könnte Jonas, Kristina und Nasser in Magdeburg erwarten?



A. Was denkt ihr: Schafft das Team die Herausforderung und gewinnt das nächste „Ticket“?

B. Welche Schwierigkeiten könnten sich für das Team ergeben?



## FOLGE 13 – MAGDEBURG

2

Seht euch das Video an und beantwortet die Fragen.

A. Welche Aufgabe muss Team Süd bestehen?

B. Welche Schwierigkeiten ergeben sich für das Team bei der Lösung der Aufgabe?

3

Forme die direkte Rede in die indirekte Rede um. Dabei musst du Nebensätze bilden. Achte auf die Satzstellung. Achte auch auf den Unterschied zwischen „W-Fragen“ und „Ja-Nein-Fragen“. Du musst nicht die Konjunktivformen angeben.

**Beispiel:**

Der Verkäufer auf dem Markt fragt: „Wie kann ich helfen?“

*Der Verkäufer auf dem Markt fragt, wie er helfen kann.*

Kristina fragt den Verkäufer: „Sind die Äpfel süß?“

*Kristina fragt den Verkäufer, ob die Äpfel süß sind.*

A. Jonas, Nasser und Kristina fragen Passanten: „Was sind Quarkkeulchen?“



## FOLGE 13 – MAGDEBURG

B. Sie möchten wissen: „Wie macht man Quarkkeulchen?“

C. Die Buchhändlerin fragt: „Welche Spezialität aus der Region müsst ihr kochen?“

D. Sie fragen in einer Buchhandlung: „Welche Zutaten braucht man für Quarkkeulchen?“

E. Die Köchin fragt: „Habt ihr euch das Rezept schon mal angeguckt?“



## FOLGE 13 – MAGDEBURG

### Einkaufen auf dem Markt

1

Seht euch das Gespräch auf dem Markt an und beantwortet die folgenden Fragen.

A. Wonach fragen Kristina, Jonas und Nasser?

B. Wie beschreibt der Verkäufer die Äpfel?

C. Wie heißt der beliebteste deutsche Apfel?

D. Wie teuer ist der Einkauf und wie viel Rückgeld erhalten sie?



# FOLGE 13 – MAGDEBURG

2

Seht euch das Gespräch noch einmal an und notiert, welche Formulierungen der Verkäufer und die drei Kandidaten von Team Süd benutzen.

	Verkäufer	Team Süd
Gesprächs- eröffnung		
Fragen zum Angebot		
Ware beschreiben		
Kaufwunsch äußern		
Preis nennen		
Rückgeld nennen		
Verabschiedung		



# FOLGE 13 – MAGDEBURG

3

Welche Fragen kann man noch auf einem Markt hören? Wie werden die Antworten formuliert?  
Sammelt weitere Redemittel für ein Gespräch auf dem Markt.

Verkäufer	Kunde

4

Spielt ein Gespräch am Marktstand nach, benutzt auch die gesammelten Redemittel und Formulierungen.  
Jeder soll mindestens vier Redebeiträge haben.

## FOLGE 13 – MAGDEBURG

### Lebensmittel aus Deutschland

1

Wie gut kennt ihr euch mit Lebensmitteln aus Deutschland aus? Lest die Definitionen und ordnet sie den Lebensmitteln zu.



der Apfel

A. Diese Nutzpflanze ist weltweit eines der bedeutendsten Nahrungsmittel. Sie wächst in der Erde und wird ausgegraben. Man unterscheidet mehligkochende und festkochende Sorten. Man kann sie braten, backen, kochen, pürieren, stampfen und für Salate, Eintöpfe oder Suppen verwenden.



die Rosine

B. Dieses Frischkäseprodukt, meist aus Kuhmilch hergestellt, enthält viel Eiweiß. Es wird in verschiedenen Speisen verwendet: z. B. Salatsaucen, Kuchen oder Desserts.



die Kartoffel

C. Dieses Nahrungsmittel wird aus Getreide wie Roggen oder Weizen hergestellt. Die Körner werden ganz fein gemahlen. Es wird hauptsächlich zum Brotbacken gebraucht. Es ist auch ein wichtiger Bestandteil für Pizza, Kuchen und Desserts.



der Quark

D. Dieses Produkt kann eine braune oder weiße Schale haben. Man kann es weich oder hart gekocht essen und es in der Pfanne braten. Man verwendet es roh für die Zubereitung von Mayonnaise, Speiseeis oder Desserts. Auch beim Kuchenbacken wird es oft verarbeitet.



das Ei

E. Das Obst, das die Deutschen am meisten essen. Diese runden Früchte können rot, grün oder gelb sein. Unterschiedlich ist auch ihr Geschmack – von sauer bis honigsüß. Sie können sowohl roh gegessen als auch zu Säften oder anderen Speisen verarbeitet werden.



das Mehl

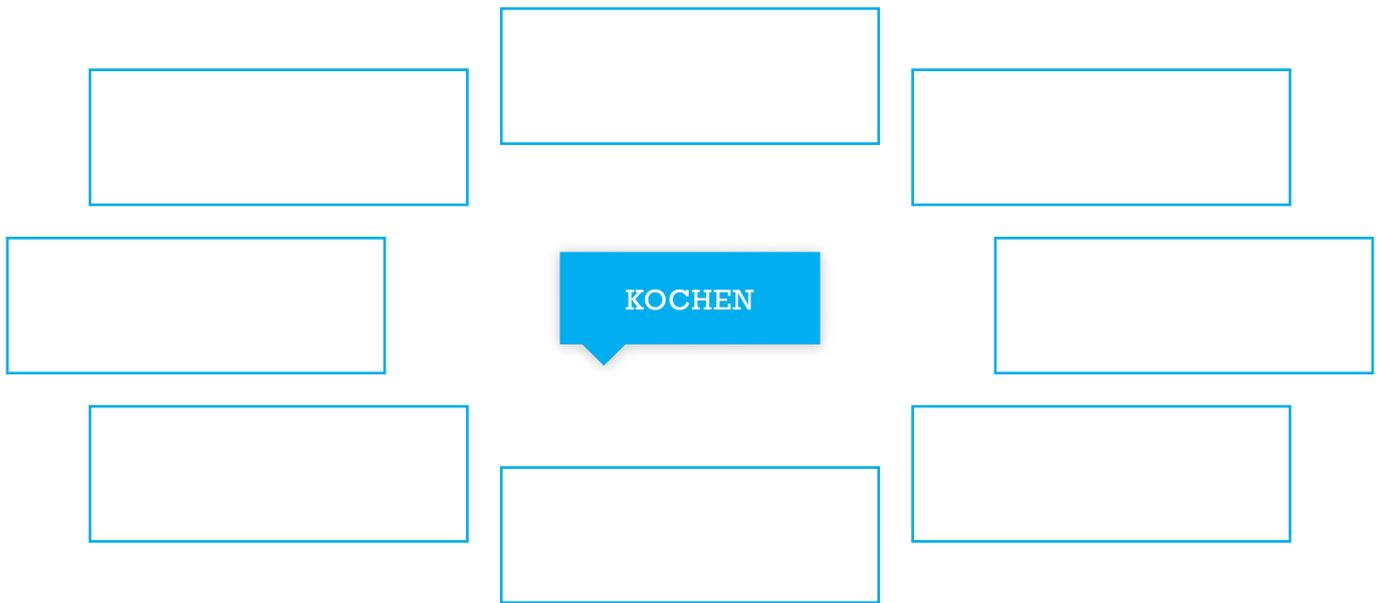
F. Diese kleinen süßen Trockenfrüchte sind getrocknete Weintrauben. Man findet sie in zahlreichen deutschen Speisen – von Müsli bis Christstollen. Sie können eine dunkelbraune oder helle gelbliche Farbe haben.

# FOLGE 13 – MAGDEBURG

## Quarkkeulchen

1

A. Was verbindest du mit dem Begriff „Kochen“? Notiere wichtigen Wortschatz und Ideen in einem Wortigel.



B. Tausche dich mit einem Partner aus. Was habt ihr beide notiert, wie unterscheiden sich deine Notizen und Ideen von denen, die dein Partner notiert hat?

A large empty rectangular box for writing, intended for comparing notes with a partner.

C. Sammelt nun in der ganzen Gruppe. Erstellt eine Mindmap an der Tafel.



## FOLGE 13 – MAGDEBURG

2

### Auf der Suche nach dem Quarkkeulchen-Rezept

Findet zusammen mit Team Süd heraus, was Quarkkeulchen sind. Schaut euch das Video (1:07–2:35 min) an und notiert dabei, was die Personen für Informationen über Quarkkeulchen und die Zutaten geben.

A. der ältere Herr:

B. die Frau mit Kind:

C. die Buchhändlerin:

3

Quarkkeulchen zubereiten: Sieh dir den Ausschnitt aus dem Video (3:30–4:40 min) an und versuche, das Rezept für Quarkkeulchen herauszufinden.

A. Welche Lebensmittel brauchen die Protagonisten beim Kochen?



## FOLGE 13 – MAGDEBURG

B. Was machen sie mit den Zutaten in welcher Reihenfolge?

4

Was erzählen die Kandidaten über das Kochen? Sind sie erfahrene Köche oder eher Anfänger?  
Kann man erkennen, ob sie schon Erfahrungen beim Kochen haben?

Die Redemittel helfen dir, deine Meinung auszudrücken:

- Meiner Meinung nach ..., weil/da/denn ...
- Ich glaube/finde/denke, dass ..., weil/da/denn ...
- xy ist/kann ... Das sieht man daran, dass ...